

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	78317
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 78
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.11.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22036,5233
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Vordeichsgebiete am Warwischer Hauptdeich, in Nachbarschaft eines angelegten Priels. Wegen einer durchgängigen Steinpackung am Elbufer i.d.R. etwa auf dem Niveau der mittleren Tidehochwasserlinie liegend, häufig überflutet. Über größere Flächen von Treibselablagerungen überdeckt, dadurch örtlich auch vegetationsfrei bzw. stark ruderalisiert, mit aufwachsenden Staudenfluren, in besonnten Bereichen mit Übergängen zum Nachbarbiotop der offenen Staudenfluren. Der Bereich wurde als Auwald kartiert, von der Dynamik und dem Arteninventar her ist dies teilweise zutreffend, der Gehölzbestand geht aber in Teilen auf Pflanzungen zurück. Entlang der Elbe ist örtlich eine kleinere Reihe aus älteren Silberweiden vorhanden, die in der Vergangenheit vermutlich auf den Stock gesetzt worden und anschließend entsprechend vielstämmig ausgeschossen sind. Diese erreichen Stammdicken von bis zu 1 m. Auch die Espen erreichen Stammdicken von 80 cm. Hier hat es im alten Vordeichsgebiet vor der Rückdeichung einen älteren, offenbar zeitweilig genutzten Baumbestand gegeben. Im übrigen ist der Baumbestand v.a. aus standorttypischen Silberweiden aufgebaut, die jedoch teilweise Reihenpflanzung aufweisen. Mit meist nur mäßigem Alter, Stammdicken zwischen 20 und 50 cm. Daneben keimen in der Kraut- und Strauchschicht auch einige Espen und Graupappeln auf. Strauchweiden nehmen eher geringere Anteile ein: einige Mandel- und Korbweide bilden den Saum entlang der Elbe. Regelmäßig sind Übergänge zu Schilfröhrichtern und Hochstaudenfluren vorhanden. Dadurch ist der Bereich relativ strukturreich. Offenbar findet seit der Rückdeichung im Bereich eine deutliche Dynamik statt. Die Bäume sind z.T. umgefallen und bilden Wurzelsteller. Die Treibselablagerungen und Vermüllungen im Gebiet sind erheblich.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WWT	Tide-Weiden-Auwald (2000)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Rückdeichungsfläche südlich vor dem Warwischer Elbdeich		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Elbufer mit Steinpackung, da ich mit Wirtschaftsweg, angelegt der Priel, offene Bereiche mit Staudenfluren		
<b>Rechtswert (X)</b>	575294	<b>Hochwert (Y)</b>	5920137
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)

# Erhebungsbogen

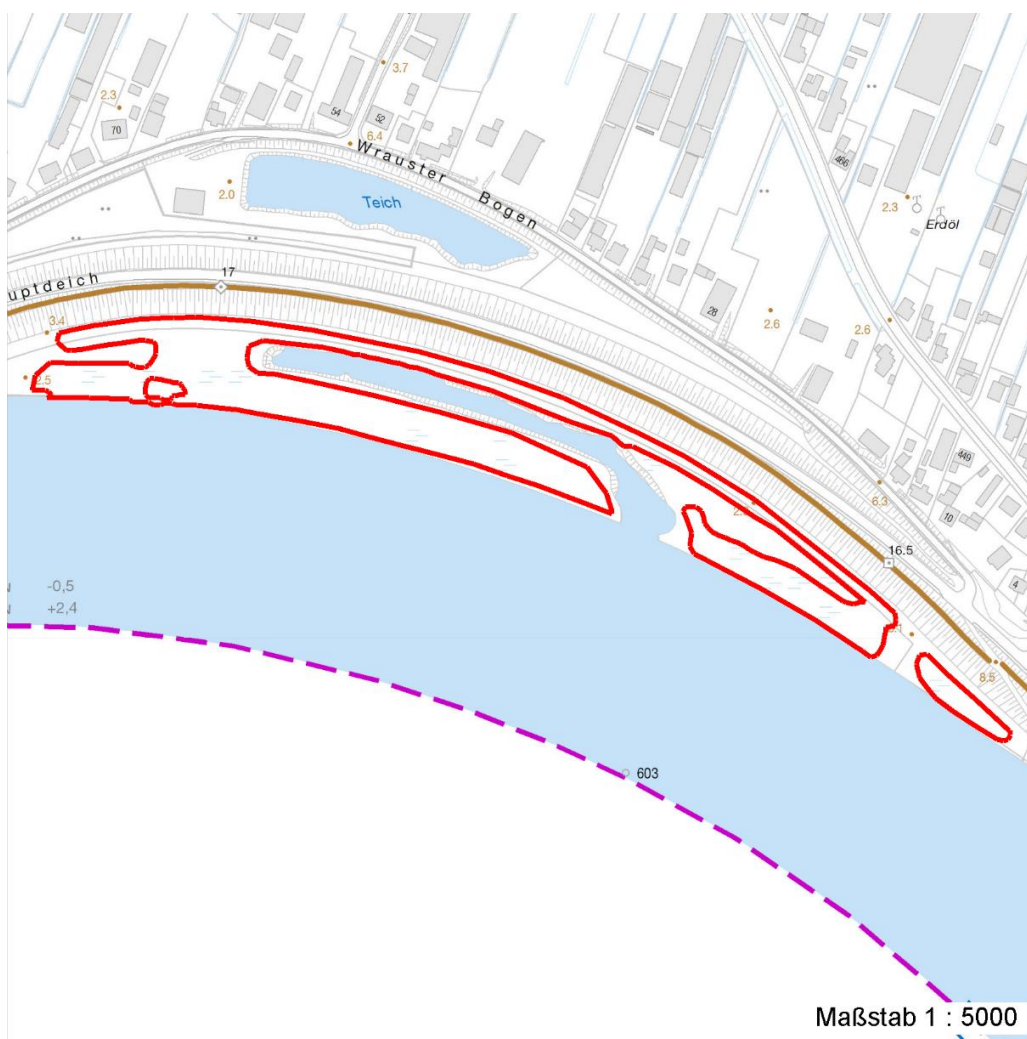
**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	78317
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 78
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	12.11.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22036,5233
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<b>Ramsargebiet</b>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<b>Biosphärenreservat</b>	<b>Nationalpark</b>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Hamburger Elbe [ HH-2051 / Anteil: < 1% ], LSG Kirchwerder [ HH-2017 / Anteil: 23% ], NSG Auenlandschaft Obere Tideelbe [ HH-101 / Anteil: 77% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Hamburger Unterelbe [ DE 2526-305 / Anteil: 77% ]		

**Wasserschutzgebiet**  
**Karte**



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
78317	51179	7420	35	15.09.1997	K	7422	78
78317	51189	7420	35	20.09.2005	K	7422	78

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	78317
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 78
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.11.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22036,5233
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34840	0	7420_35_121112_1.JPG	
34841	0	7420_35_121112_2.JPG	
34842	0	7420_35_121112_3.JPG	
34843	0	7420_35_121112_4.JPG	
34844	0	7420_35_121112_5.JPG	
34845	0	7420_35_121112_6.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Örtlich etwas Vermüllung, vor allem durch Elbhochwässer
Wertgesichtspunkte	Landschaftstypischer Biotop Entwicklungspotenzial Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Recht unzugänglich, große natürliche Dynamik, Vorkommen gefährdeter Arten, günstige Entwicklungstendenzen Strukturvielfalt Bedeutung für den Biotopverbund Bedeutung für das Naturerleben Rest der ursprünglichen Naturlandschaft Ökologisch positive Entwicklungstendenz Teil eines größeren Biotopkomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Nasse Mulden Naturnahe Gehölze Dichte Gehölzstruktur Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Ufergehölze
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 (Flächen weiter der Sukzession überlassen, wenn möglich, die Ufersicherung entlang der Elbe etwas reduzieren oder in Teilbereichen beseitigen, v.a. im Bereich der mittleren Tidehochwasserlinie, um hier in der Fläche noch eine zumindest kleinräumig wirksame, größere Dynamik zu schaffen.)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	78317
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 78
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.11.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22036,5233
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei**      7420\_35\_121112\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei**      7420\_35\_121112\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Foto

**Fotodatei**      7420\_35\_121112\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei**      7420\_35\_121112\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	78317	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b>	7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b>	78
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.11.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22036,5233	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Tide-Weiden-Auwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WWT
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	<b>FFH-LRT</b>	91E0*
<b>Beschreibung</b>	Die Bewertung wurde auf B geändert, da die negativ bewerteten Aspekte kaum beeinflusst werden können und die Fläche aktuell durch die Dynamik eine positive Entwicklung nimmt		
		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	12
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	6
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	7 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen)

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
<b>91E0-2 (HH) Weichholzauwald</b>					
<b>Habitatstrukturen</b>					
Entwicklungsphasen / Bestandstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		B
Reifephase vorhanden;	ja	nein	nein		B
Bestandsschichten;	mehrsch.	2-schicht.	1-schicht.		A
Altbäume; Altbäume sind älter 150 Jahre:	günstig	mittel	ungünstig		B
BHD > 80 cm (40cm im Auwald)					
Anz. / ha bzw. /100m (linear);	> 5 / 1	1-5 / 0,4-1	keine / < 0,4	5	B
Stehendes und liegendes Totholz;	günstig	mittel	ungünstig		B
Anz. / ha bzw. /100m (linear);	> 3 / >0,5	1-3 / 0,2-0,5	kein / < 0,2	0,5	B
<b>Beeinträchtigungen</b>					
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
Fahrspuren;	keine	nur Teilfl.	flächig		A
Entwässerung;	keine	gering	deutlich		A
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		B
sonstige Nährstoffeinträge;	keine	gering	deutlich		B
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		C

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	78317	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b>	7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b>	78
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.11.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	22036,5233	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
untypische Baumarten; Deckung %	< 5%	5-10%	11-30%	20%	C
Verdichtungszeiger; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.	0%	A
Neophyten / Gartenpflanzen; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.	2%	A
untyp. Arten (ohne Bäume); Deckung %	< 10%	10-25%	> 25%	0%	A
Verbiss, Schäle; Einfluss auf die Verjüngung des Bestandes	keine	verj.hemmen	verj.gefährde		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Tritt / Zerschneidung;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		B
<b>Arteninventar</b>				<b>12</b>	<b>A</b>

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)</b>		<b>B</b>	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		<b>B</b>	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % Begründung für Bewertung: 80% C: >= 70 %		<b>B</b>	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		<b>A</b>	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		<b>C</b>	
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) Begründung für Bewertung: 2 C: sofern nicht A oder B zutrifft sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		<b>B</b>	

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	78317	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b>	7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b>	78
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.11.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	22036,5233	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

FFH-Bewertungen (BFN)		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
4.2	C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha Begründung für Bewertung: 5 C: < 3 Stück / ha		B	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz Begründung für Bewertung: 0,5		C	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		C	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		B	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % Begründung für Bewertung: 2% B: 10 - 25 % C: > 25 %		A	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % Begründung für Bewertung: 0% B: 25 - 50 % C: > 50 %		A	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		A	
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung : keine Überflutung durch Qualmwasser		C	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt		A	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung)			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	78317
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 78
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.11.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22036,5233
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar		A	
	B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen			
	C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes			
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung)			
	A: ungestörter Lebensraumtyp			
	B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche		B	
	C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche			
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%)(Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich)			
	A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau		A	
	Begründung für Bewertung: 0%			
	B: Anteil an der Baumschicht 5-10 %			
	C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau			

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,9
	<b>Reaktion</b>	neutral	7,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		12

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	z	T	-	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w	B	-	-												
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w	B	-	-									3			
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w	T	-	-												
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-												
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w	B	-	-												
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	w		-	-									3			
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	w	B	-	-									3	3		
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w	B	-	-												
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w	B	-	-												



# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	78317
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 78
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.11.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22036,5233
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w	Ne	-	-														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w	T	-	-									b					
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-														
Juncus inflexus (Blaugrüne Binse)	7	w		-	-											3			
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w	T	-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w	T	-	-														
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w	T	-	-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z	T	-	-														
Phragmites australis (Schilf)	7	z	T	-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z	B	-	-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-														
Populus x canescens (Grau-Pappel)	7	w	Ne	-	-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w	T	-	-														
Rorippa anceps (Niederliegende Sumpfkresse)	7	w		-	-													D	
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-														
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	w		-	-											G			
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w	B	-	-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	h	T	-	-														
Salix exigua (Langblättrige Weide)	7	w	Ne	-	-														
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w	T	-	-														
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z	T	-	-														
Senecio erraticus (Spreizendes Greiskraut)	7	w	B	-	-											1			
Senecio sarracenicus (Fluss-Greiskraut)	7	w		-	-											3		2	3
Symphotrichum salignum (Weidenblättrige Aster)	7	w	Ne	-	-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w	B	-	-														
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-	-													D	
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>6</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>			
<b>Anzahl Arten</b>													<b>38</b>						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland